

per Fax ✓

+49(0)9118171348

S.1

ödp

Ökologisch-Demokratische Partei

ÖDP Nürnberg / Thomas Schrollinger · Jauerstr. 33 · 90473 Nürnberg

An den Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg
Herrn Dr. Ulrich Maly
Rathaus
Rathausplatz 2
90403 Nürnberg

STR

OBERBÜRGERMEISTER		ÖDP im Nürnberger Stadtrat
22. JAN. 2014		
III	1 Zur Kts.	2 1. Stadtratsbeschluss
I/VI	2 z. V.	4 Antwort auf Anfrage
		5 Antwort auf Unterschrift

Nürnberg, 22.01.2014

Kopie: 2,34

Antragsbehandlung: Mehr Ökologie im Einkauf der Stadtverwaltung

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

mit Datum vom 16.02.2012 reichte ich einen Antrag zum Vorschlag „Mehr Ökologie im Einkauf der Stadtverwaltung“ ein. Es ist verständlich, dass die Bearbeitung dieses referatsübergreifenden Themas nicht kurzfristig zu erledigen ist.

Nachdem nun mittlerweile aber fast zwei Jahre vergangen sind, ohne dass das sicherlich nicht unwichtige Anliegen auf die Tagesordnung gesetzt wurde, sehe ich mich veranlasst, den Antrag vom 16.02.2012 hiermit zu wiederholen und zu ergänzen. Das Umweltreferat wäre nach eigenen Angaben bereits auskunftsfähig.

Deshalb stelle ich für die ÖDP zur Behandlung im Stadtrat folgenden

Antrag:

Der Antrag der ÖDP vom 16.02.2012 wird in einer der beiden nächsten Stadtratssitzungen (spätestens im Februar 2014) behandelt und zur Abstimmung gebracht.

Mit freundlichen Grüßen



Thomas Schrollinger
Stadtrat der ÖDP

„Die Welt hat genug
für jedermanns
Bedürfnisse,
aber nicht für
jedermanns Gier.“

Mahatma Gandhi

Anlage: Antrag der ÖDP vom 16.02.2012: „Mehr Ökologie im Einkauf der Stadtverwaltung“



ödp.

Die Öko-Demokraten
Im Nürnberger Stadtrat

Ökologisch-Demokratische Partei

Thomas Schrollinger

Jauerstr. 33

90473 Nürnberg

Tel.: 0911 / 800 27 99

FAX 0911 / 817 13 45

e-mail: thomas.schrollinger@oedp-nuernberg.de

www.oedp-nuernberg.de

Thomas Schrollinger (ÖDP), Jauerstr. 33, 90473 Nürnberg

An den Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg
Herrn Dr. Ulrich Maly
Rathaus
Rathausplatz 2

90403 Nürnberg

Kopie

Nürnberg, 16.02.2012

Mehr Ökologie im Einkauf der Stadtverwaltung

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

dass wir als Großstadt eine besondere Verantwortung für den Klimaschutz haben, ist nichts Neues. Wie auch im privaten Bereich zeigt sich die Ernsthaftigkeit vieler beachtlicher Absichtsbekundungen jedoch auch für eine Kommune immer in ihrem konkreten Alltagshandeln. Eine sehr wichtige Rolle spielt hierbei vor allem auch die bewusste Ausrichtung der städtischen Beschaffung. Nach welchen Kriterien die Stadt Nürnberg und ihre Eigenbetriebe Waren, Produkte und Dienstleistungen einkauft, hat einen sehr bedeutsamen Einfluss auf deren Nachhaltigkeit, Umweltfreundlichkeit und nicht zuletzt auf die Einhaltung der Menschenrechte in den Erzeugerländern.

Deshalb ist es nun auch in Nürnberg an der Zeit, für alle Bereiche der Stadtverwaltung und der Eigenbetriebe einen nach ökologischen Gesichtspunkten ausgerichteten Kriterienkatalog zu entwickeln. Die sehr positiven Erfahrungen der Stadt Wien mit ihrem Programm "ÖkoKauf Wien" (seit 1998; www.oekokauf.wien.at) könnten dafür hilfreiche Anregungen geben.

Nachdem Nürnberg seit dem 07.08.2010 den Titel "Fairtrade-Stadt" trägt, sollten insbesondere auch Kriterien des fairen Handels dabei eine zentrale Rolle spielen.

Deshalb stelle ich für die ÖDP zur Behandlung im Stadtrat folgenden

Antrag:

1. Die Stadt Nürnberg entwickelt einen nach ökologischen Gesichtspunkten ausgerichteten Kriterienkatalog für die Beschaffung in allen Bereichen der Stadtverwaltung und der Eigenbetriebe der Stadt Nürnberg. Der verstärkte Einkauf von fair gehandelten Produkten sollte dabei maßgebend sein.
2. Die von entsprechenden Expertinnen und Experten erarbeiteten Ergebnisse werden auf ihre rechtliche Gültigkeit geprüft und dem Rat zur Abstimmung vorgestellt.
3. Nach positiver Verabschiedung wird der Kriterienkatalog für alle Ausschreibungen verbindlich.

Mit freundlichen Grüßen



Thomas Schrollinger
Stadtrat der ÖDP